

Beim Seepferdchen noch Luft nach oben

Mozartschule Rheingönheim siegt beim Schwimmwettbewerb der Grundschulen

Die Mozartschule Rheingönheim hat in diesem Jahr mit 2,24 Schwimmbabzeichen pro Schüler den DLRG-Schwimmwettbewerb der Ludwigshafener Grundschulen gewonnen. Der Vorjahressieger, die Karl-Kreuter-Schule ist mit einem Quotienten von 2,09 auf den zweiten Platz gekommen. Dritter – und erstmals auf dem Treppchen: die Grund- und Realschule plus Friesenheim (1,98).

Die wichtigsten Zahlen nannte der Ludwigshafener DLRG-Vorstand Helmuth Völlmar gleich zu Beginn: „Seit Beginn des Wettbewerbs im Jahr 1985 haben in Ludwigshafen 42.518 Grundschüler Schwimmunterricht erhalten, und es ist seither kein einziges Kind mehr ertrunken.“

Knapp 33.000 Schwimmbabzeichen wurden in den vergangenen 29 Jahren erschwommen. Noch viel wichtiger: Die Grundschüler lernten durch die landesweit einmalige Zusammenarbeit von DLRG und dem Fachreferat Schulsport das sichere Verhal-



Sicher unterwegs im Wasser: Die Ludwigshafener Grundschüler haben fleißig Schwimmbabzeichen gesammelt.

FOTO: KUNZ

ten im Wasser. „Das ist leider nicht in allen Kommunen so“, sagte Völlmar und verwies auf bundesweite Statistiken, nach denen jeder Dritte in Deutschland Nichtschwimmer ist.

Auch in Ludwigshafen gebe es noch

Verbesserungspotenzial: „Nur 55 Prozent der teilnehmenden Schüler hat es bis zu einem Abzeichen geschafft“, sagte er. Dabei sind die Bedingungen für das Frühschwimmerabzeichen, das sogenannte „See-

pferdchen“ durchaus machbar: Sprung vom Beckenrand, 25 Meter Schwimmen und Herausholen eines Gegenstandes aus schulertiefem Wasser. „Alle anderen fühlen sich im Wasser offensichtlich noch unsicher“, folgerte Völlmar.

Am Engagement der Schulsport-Fachberater Sandra Staat und Jörg Streb liegt das sicher nicht. Sie waren über das Schuljahr gemeinsam mit zahlreichen Schwimmlehrern mit den dritten Klassen aus 23 Ludwigshafener Grundschulen im Schwimmbecken unterwegs. „Und nächstes Jahr können sogar 24 Grundschulen teilnehmen, weil wir eine Regelung für die Lukas-Schule als Privatschule gefunden haben“, sagte Streb.

Auch er lobte die erfolgreichen Schulen bei der Pokalübergabe in den Räumen der DLRG Ludwigshafen, sieht bei 427 nicht bestandenen „Seepferdchen“-Prüfungen aber ebenfalls noch Luft nach oben. „Das ist ein Appell an die Eltern, die Kinder öfter zum Schwimmunterricht anzumelden.“ (env)

NILS BERICHTET